

109-4/933

MINISTERSTVO NÁRODNÍ BEZPEČNOSTI  
ARCHIVNÍ A STUDIJNÍ ODBOR

Došlo 109-4/933

Čj.

Přílohy

17. 8. 09 Kokošková, U poř.

ST S

IV. - D - 252 / 42

a.

IV. - D - 254 / 42.

St.S. IV D - 252a/42.

1  
Prag, den 23. September 1942.

R-Prot.No 1711 1010

FS:

An  
1/4-Standartenführer  
Landesvizepräsident Schwabe,  
B r ü n n ,  
Landesbehörde.

Lieber Kamerad Schwabe !

Ich bitte, Herrn General Reinefarth auszurichten, daß seine Sekretärin, Fräulein Weber, wegen des Todes der Mutter am 22.d.Mts. in ihre Heimat abgereist sei. Der Zeitpunkt der Rückkehr von Fräulein Weber ist mir nicht bekannt.

Als Fernschreiben  
befördert unter Nr. 1711  
am 23/9 um 10.15 Uhr  
L. H. H. Böhm  
R.-Prot. Reinefarth

Heil Hitler!

Ihr

gez. G i e s ,

1/4-Obersturmbannführer.

.FS NR 1711 23.9. 1942 10.15 UHR VON RPROT ERH.LVM/ KOEHLER +

23. IX. 1942

1.) FS:

An  
1/4-Standartenführer  
Landesvizepräsident Schwabe,  
B r ü n n ,  
Landesbehörde.



Lieber Kamerad Schwabe !

11071

Ich bitte, Herrn General Reinefarth auszurichten, daß seine Sekretärin, Fräulein Weber, wegen des Todes der Mutter am 22.d.Mts. in ihre Heimat abgereist sei. Der Zeitpunkt der Rückkehr von Fräulein Weber ist mir nicht bekannt.

Heil Hitler!  
Ihr

h

1/4-Obersturmbannführer.

2.) Z.d.A.

M

Prag, den 12. August 1942. 3

*12. VIII. 1942*

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Karschuck .

Ich verfüge hiermit, daß Fräulein Weber mit sofortiger Wirkung zu Herrn General Reinefarth in seiner Eigenschaft als Generalinspekteur der Verwaltung versetzt wird.

*12. VIII. 1942*



2.) Durchschrift an  
Herrn General Reinefarth  
zur Kenntnis.

*STERN*

3.) Z.d.A. *Ta*

Prag, den 10. August 1942. 9

10. VIII. 1942

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn General Reinefarth.

Oberregierungsrat Karschuck wird sich um 15,30 Uhr bei Ihnen mit Personalvorschlägen und den entsprechenden Personalakten melden. Die in Vorschlag gebrachten Kräfte halten sich zur Vorstellung bereit. Ich bitte, in Abweichung von der mündlichen Abrede dieses Verfahrens zu billigen, da Sie auf diese Weise die Möglichkeit der persönlichen Auswahl haben. Sobald die Auswahl getroffen ist, erhalte ich von Karschuck den Namen der betreffenden Kraft zur Einholung einer SD-Auskunft übermittelt.

h

1/2-Obersturmbannführer.

SECRET



2.) Z.d.A.

H. I. IV 2-252/4

5  
16. VIII. 1942

1.) Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Karschuck.

Den angeschlossenen Vorgang übersende ich zur Kenntnis und mit der Mitteilung, daß der Herr Staatssekretär dessen beschleunigte Bearbeitung im Sinne der von 4-Obergruppenführer Heydrich seinerzeit getroffenen Entscheidungen (vgl. die handschriftlichen Eintragungen von Obergruppenführer Heydrich in der grünen Mappe) wünscht. Für die entsprechende weitere Veranlassung bin ich zu Dank verbunden.

2.) Z. Q. G. 

h